

## Jeden Tag hoch hinaus

Der Winter ist nicht unbedingt die beste Jahreszeit, um von seinem Beruf zu schwärmen – jedenfalls nicht dann, wenn man Dachdecker ist. Doch Jamie Nustede lässt sich von schlechtem Wetter und kalten Temperaturen nicht beeindrucken. Der 22-jährige Auszubildende liebt es, an der frischen Luft zu sein und jeden Tag zu sehen, was er mit seinen Händen geschaffen hat.

„Die Kälte ist kein Problem“, sagt Jamie Nustede und zuckt mit den Schultern. „Etwas fies ist es, wenn es permanent stark regnet und man irgendwann bis auf die Knochen nass ist. Aber das gehört eben auch dazu.“ Vor einiger Zeit hat er seinen Sitzplatz im beheizten Hörsaal der Bremer Hochschule gegen einen körperlich anstrengenden Outdoor-Arbeitsplatz eingetauscht – und diese Entscheidung noch kein einziges Mal bereut. Nach dem Abitur jobbte Nustede für ein Jahr in Spanien sowie England und begann Bauingenieurwesen zu studieren. „Aber ich habe schnell gemerkt, dass das nichts für mich ist. Das war mir zu theoretisch“, erzählt er.

Sein Vater hat eine Baufirma in Hannover, in der er bereits als Junge gern mit anpackte. „Ich wollte darum etwas mit meinen Händen machen – aber etwas, was mein Vater nicht kann“, sagt Nustede. So beschloss er, eine Ausbildung zum Dachdecker zu



Jamie Nustede macht eine Ausbildung zum Dachdecker. Besonders gut gefällt es ihm, dass er jeden Abend sieht, was er geschafft hat.

Foto: Wehrmann

beginnen. Seit September 2017 ist er beim Dachdeckerbetrieb Friedrich Schmidt einer von insgesamt 15 Auszubildenden (siehe auch Titelgeschichte ab Seite 6) und lernt, Dächer einzudecken, Fassaden zu verkleiden, Dämmungen anzubringen und vieles mehr. „Dachdecker ist ein angesehener Beruf“, schwärmt der 22-Jährige. „Und ich lerne hier Dinge, die ich später im realen Leben umsetzen kann. Zusammen mit meinem Vater kann ich dann bis auf die Elektrik alles selbst machen.“

**EWIG GRÜBELN  
HAT NOCH KEINEN  
WEITERGEBRACHT.**

**#EINFACHMACHEN**

WILLKOMMEN IN DER ZEIT DES AUSPROBIERENS.  
ENTDECKE ÜBER 130 AUSBILDUNGSBERUFE  
IM HANDWERK.

**DAS HANDWERK**  
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

HANDWERK.DE

Als Dachdecker geht es für Nustede jeden Tag aufs Neue hoch hinaus. Eine der Grundvoraussetzungen für diesen Beruf ist es daher, schwindelfrei zu sein. Muskelkraft ist zwar von Vorteil, aber kein entscheidendes Kriterium. Moderne Geräte und innovative Techniken ergänzen die traditionelle Handwerksarbeit und erleichtern an vielen Stellen die Arbeit. Zum Einsatz kommen nicht nur unterschiedliche Werkzeuge und Techniken, sondern auch diverse Materialien – vom Metall über Schiefer und Dachziegel bis hin zum Holz. Jede Baustelle ist anders, und genau das mag der Auszubildende besonders an seinem Beruf. „Die Arbeit ist sehr abwechslungsreich“, erläutert er. „Und am Ende des Tages sehe ich, was ich mit meinen Händen geschaffen habe – das gefällt mir.“

Das sieht seine Chefin Katrin Detring ähnlich. „Das Beste am Beruf ist es, bei schönem Wetter zu arbeiten“, sagt die 36-Jährige, die das Unternehmen zusammen mit ihrem Vater Lutz Detring leitet. „Aber das Allerschönste ist es, am Abend zu sehen, was man geschafft hat.“ Die Dachdeckermeisterin ist für die Auszubildenden im Betrieb zuständig und achtet bei der Einstellung ihrer Nachwuchskräfte vor allem darauf, dass sie pünktlich, zuverlässig, aufmerksam und respektvoll sind.

„Auf die Zeugnisse gucken wir gar nicht so sehr“, erläutert Detring. „Nur in Deutsch und Mathe dürfen die Noten nicht zu schlecht sein. Und in Sport: Wer da eine Fünf hat, ist wahrscheinlich ein Drückeberger.“ Wichtig ist es ihr auch, dass die Bewerber nicht zu viele unentschuldigte Fehltag in der Schule angesam-

melt haben. „Wenn jemand bei uns zweimal zu spät kommt, ist das ein K.-o.-Kriterium. Dann steht die gesamte Kolonne still, und das geht nicht.“

Besondere Kenntnisse müsse niemand mitbringen, der eine Ausbildung zum Dachdecker beginnen wolle, sagt sie. „Was die Azubis wissen und können müssen, lernen sie bei uns.“ Detring betont, dass die Berufs- und Karriereaussichten in ihrem Gewerk hervorragend seien – sowohl was Aufstiegsmöglichkeiten innerhalb der Betriebe als auch die Führung eines eigenen Betriebs angeht. „Momentan läuft die Konjunktur wie verrückt. Und auch langfristig werden Dachdecker immer gebraucht, schließlich können wir nicht durch Roboter ersetzt werden.“

Anne-Katrin Wehrmann

#### Mitmachen bei der HiB-Serie „Ausbildung im Handwerk“

Seit einigen Monaten stellen wir in der HiB Auszubildende, ihre Betriebe und ihr Handwerk vor. Azubis und Azubinen, die sich und ihren Ausbildungsalltag vorstellen möchten, sowie Betriebsinhaber, die ausbilden oder künftig ausbilden möchten, können sich an die Redaktion wenden.

Eine E-Mail genügt an: [redaktion@handwerk-in-bremen.de](mailto:redaktion@handwerk-in-bremen.de)



## STARTEN SIE SICHER INS NEUE JAHR! JETZT DEN NISSAN NV400 INKLUSIVE LADUNGSSICHERUNGSPAKET DER FIRMA WÜRTH SICHERN.



INKLUSIVE  
LADUNGSSICHERUNGSPAKET  
IM WERT VON  
**1.400,- €  
NETTO<sup>1</sup>**



EINE WERBUNG DER NISSAN CENTER EUROPE GMBH, 50321 BRÜHL

Abb. zeigt Sonderausstattung. <sup>1</sup>Gültig für alle bis zum 31.03.2018 abgeschlossenen Kaufverträge, inklusive Montage. Nur solange der Vorrat reicht für ausgewählte Aktionsfahrzeuge. Preisvorteil bezieht sich auf die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Weitere Details zu der Aktion erhalten Sie bei allen teilnehmenden NISSAN Partnern. <sup>2</sup>5 Jahre Garantie bis 160.000 km für alle NISSAN Nutzfahrzeug-Modelle sowie für den NISSAN EVALIA. Ausgenommen ist der NISSAN e-NV200, für den 5 Jahre/100.000 km gelten, wobei sich die 5 Jahre Garantie aus 3 Jahren/100.000 km Herstellergarantie und kostenfreien 2 Jahren NISSAN 5★ Anschlussgarantie zusammensetzen. Der komplette Umfang und Inhalt der Anschlussgarantie kann den NISSAN 5★ Anschlussgarantiebedingungen entnommen werden, die der teilnehmende NISSAN Partner für Sie bereithält. Einzelheiten auch unter [www.nissan.de](http://www.nissan.de).

Fragen Sie uns nach unseren aktuellen Angeboten.

**Autoprofi D.E. Handels GmbH**

**Stresemannstraße 37 • 27570 Bremerhaven • Tel.: 04 71/3 08 48 91**

[nissan-autoprofi-bremerhaven.de](http://nissan-autoprofi-bremerhaven.de)